

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Stadt Zeulenroda-Triebes](#)  
 Straße [Markt 1](#)  
 Plz, Ort [07937, Zeulenroda-Triebes](#)  
 Telefon [+4936628 - 48-0](#)  
 Fax [+4936628 - 97395](#)  
 E-Mail [poststelle@zeulenroda-triebes.de](mailto:poststelle@zeulenroda-triebes.de)  
 Internet  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)**

Vergabenummer [69000-2026-01](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- [ohne elektronische Signatur \(Textform\)](#)

- [postalischer Versand](#)

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Dorfteich Weckersdorf, Dorfstraße, 07937 Weckersdorf](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Der Dorfteich liegt zwischen Dorfstraße 25 und 26 in Weckersdorf.](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

[Instandsetzung Dorfteich in Weckersdorf:](#)

- [Baustelleneinrichtung](#)
- [Verkehrssicherung](#)
- [ca. 110 m³ Sedimentberäumung](#)
- [ca. 50 m Grabenaushub für Steinsatz](#)
- [ca. 55 m Grabenaushub für Dichtungssporn](#)
- [ca. 85 m³ bindigen Boden Dammböschung lief., einb.](#)
- [ca. 40 m³ Lehmdichtung lief., einb.](#)
- [ca. 50 m Wasserbausteine LMB 60/300 lief., vers.](#)
- [ca. 125 m² Steinschüttung CP90/250 lief., einb.](#)
- [ca. 200 m² Wasserbauvlies, lief., verl.](#)
- [ca. 45 m Granitbord B5 lief., verl.](#)
- [ca. 45 m Entwässerungsrinne, dreizeilig Granit](#)
- [1 St. Straßeneinlauf](#)

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung [20.07.2026](#)

- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 06.11.2026
- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YUBMKHU/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** **am 04.06.2026 um 10:00 Uhr**
- Ablauf der Bindefrist **am 06.07.2026**
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YUBMKHU>
- Anschrift für schriftliche Angebote [wie unter a\)](#)
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** **DE**
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium                         | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| <a href="#">Niedrigster Preis</a> |            |
- s) **Eröffnungstermin** **am 04.06.2026 um 10:00 Uhr**
- Ort
- [Stadt Zeulenroda-Triebes](#)  
[Markt 8](#)  
[Bauamt - Zi. 305/ Beratungsraum](#)  
[07937 Zeulenroda-Triebes](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [Zugelassen sind ausschließlich Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter.](#)
- t) **geforderte Sicherheiten**
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- [gemäß Verdingungsunterlagen, Zahlungen erfolgen nach § 16 VOB/B](#)
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde Angaben gemäß § 6b Abs. 4 VOB/A zu machen:

- Nachweis der DVGW Zulassung
- erforderliches RAL-Gütezeichen "Güteschutz-Kanalbau" - AK 2

Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG sind mit dem Angebot vorzulegen:

- Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Abs. 1 S.1 ThürVgG
- Eigenerklärung in Bezug zu Russland

Auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Urkalkulation

Gemäß § 8 Abs. 1 ThürVgG sind die Bieter verpflichtet, mit der Abgabe des Angebotes eine Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur Angebote gewertet werden können, welchen mit der Abgabe des Angebotes eine Erklärung nach § 8 Abs. 1 S. 1 ThürVgG beigefügt ist.

Bieter mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Auf Verlangen sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes einzureichen.

Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn die geforderten Nachweise nicht rechtzeitig vorgelegt werden.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Landratsamt Greiz, Rechtsaufsichtsbehörde

Straße Dr.-Rathenau-Platz 11

Plz, Ort 07973, Greiz

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**Sonstiges**

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YUBMKHU